



Murtal



TOURIS – Steiermark: Daten & Fakten (Stand: Februar 2025)

Region & Angebot

Tourismusstruktur (Stand: Februar 2025)¹

Tourismusverband Murtal	
Vorsitzender	Michael Ranzmaier-Hausleitner
Anschrift	Red Bull Ring Str.1, 8724 Spielberg
Mailadresse	info@murtal.at
Telefonnummer	+43 3577 26600
Anzahl der Tourismusgemeinden	20
Homepage	www.murtal.at

Tourismusverbände¹



Ausgewählte Kennzahlen

Merkmal	MT	Anteil STMK
National-/Naturparkflächen [km ²]	0	0,0%
(Bade-)Seenfläche [ha]	~50	~2,3%
Skipisten [km]	~42	~5,9%
Thermen [Anzahl]	1	10,0%

Regelmäßige Events

Auswahl

Event
22. Rupert Hollaus Rennen
ADAC Racing Weekend
Businesslauf Red Bull Ring
Cryptodata Moto GP von Österreich
DTM (Red Bull Ring)
El Mundo Judenburg
Formel 1 - Großer Preis von Österreich
Murtal Classics
Puch Parade
Red Bull Ring Classics

¹ Inkrafttreten der Tourismusstrukturreform am 1. Oktober 2021.
² Alle Angaben in der Spalte „Nachfrage & Herkunft“ beziehen sich auf das Tourismusjahr, sonstige Angaben auf das Kalenderjahr.
³ Reihung der 13 steirischen Bezirke, wobei der höchste Wert dem 1. Rang entspricht.
⁴ Nächtigungen pro EinwohnerIn.
 Quellen: LASTAT, Statistik Austria, AMDB, HVS, WIBIS Steiermark, Bergfex, Steirische Tourismus GmbH, Geomix, WKO. Berechnungen und Darstellungen A12. **Stand: Februar 2025**

Nachfrage & Herkunft

Nachfrageindikatoren² 2024

Indikator	MT	STMK	Rang ³
Nächtigungen	619.758	13.872.679	7
Veränderung zum Vorjahr	+3,3%	+1,7%	7
Trend 2020-2024	+63,4%	+23,2%	2
Anteil an STMK-Nächtigungen	4,5%	-	7
Nächtigungsdichte ⁴	8,6	11,0	5
Ausländeranteil	51,3%	44,8%	5
Ankünfte	179.398	4.473.669	9
Veränderung zum Vorjahr	+0,6%	+2,6%	8
Trend 2020-2024	+82,8%	+30,8%	2
Anteil an STMK-Ankünften	4,0%	-	9
Ausländeranteil	48,8%	39,8%	4
Mittlere Aufenthaltsdauer	3,5	3,1	5
Inländer	3,3	2,8	5
Ausländer	3,6	3,5	3

TOP5-Herkunftsländer 2024 (Nächtigungen)

Land	Anteil an ausländ. Nächtigungen	Δ VJ
GER	37,1% 46,3%	+4,8% +2,2%
NLD	22,9% 6,5%	-10,2% -3,6%
POL	5,1% 4,1%	+5,8% +9,3%
CZE	4,8% 8,7%	+35,8% +6,2%
HUN	4,2% 9,1%	-8,0% +7,9%

Herkunfts-Bundesländer 2024 (Nächtigungen)

Land	Anteil an inländ. Nächtigungen	Δ VJ
ST	34,2% 25,1%	+6,3% +0,9%
OÖ	15,4% 12,6%	+11,0% +1,3%
NÖ	15,3% 21,0%	-2,4% -0,3%
WN	14,6% 21,9%	+0,8% +0,1%
SBG	6,2% 4,4%	+20,0% +3,4%
KTN	4,4% 5,4%	-5,0% -0,0%
TIR	4,2% 3,3%	-7,0% -1,3%
BGL	3,6% 4,7%	+13,5% +2,3%
VBG	2,2% 1,6%	+19,8% -10,8%

TOP5-Gemeinden 2024

nach Nächtigungen (NG) bzw. Nächtigungsdichte⁴ (ND)

Gemeinde	NG	Gemeinde	ND
Spielberg	192.941	Hohentauern	174
Fohnsdorf	101.830	Spielberg	36
Hohentauern	65.091	Pusterwald	27
Pölstal	51.104	Pölstal	20
Judenburg	34.006	Lobmingtal	18

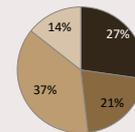
Umsatz & Beschäftigte

Sparte „Tourismus- & Freizeitwirtschaft“⁵

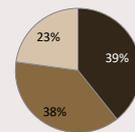
Indikator	MT	STMK	Rang
Beschäftigte (Stand 2023) ⁶	2.425	50.774	9
Veränderung zum Vorjahr	+14,8%	+9,5%	2
Trend 2019-2023	+2,1%	+2,1%	7
Anteil an STMK-Beschäftigten	4,8%	-	9
Anteil geringfügig Beschäftigte	14,9%	16,2%	8
Anteil Frauen	72,8%	67,3%	5
Umsatz (in Mio. €; Stand 2022) ⁷	125,0	2.901,2	9
Veränderung zum Vorjahr	+38,6%	+51,1%	9
Anteil an STMK-Umsatz	4,3%	-	9
Tourismus- und Freizeitbetriebe ⁸	796	14.514	9

Anteile der einzelnen Fachverbände (Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen)

Beschäftigte



Umsatz



Fachverband Gastronomie (601)

Indikator	MT	STMK	Rang
Beschäftigte (Stand 2023) ⁵	661	19.189	11
Veränderung zum Vorjahr	-16,3%	+0,6%	13
Trend 2019-2023	-9,8%	-8,3%	8
Anteil an STMK-Beschäftigten	3,4%	-	11
Anteil geringfügig Beschäftigte	31,2%	26,1%	4
Anteil Frauen	66,3%	59,3%	6
Umsatz (in Mio. €; Stand 2022)	49,2	1.236,2	9
Veränderung zum Vorjahr	+40,1%	+43,9%	10
Anteil an STMK-Umsatz	4,0%	-	9
Anzahl Gastronomiebetriebe ⁸	374	6.558	9

Fachverband Hotellerie (602)

Indikator	MT	STMK	Rang
Beschäftigte (Stand 2023) ⁵	508	13.829	9
Veränderung zum Vorjahr	+28,0%	+0,8%	1
Trend 2019-2023	+4,9%	-3,9%	5
Anteil an STMK-Beschäftigten	3,7%	-	9
Anteil geringfügig Beschäftigte	13,6%	10,4%	5
Anteil Frauen	69,0%	68,0%	7
Umsatz (in Mio. €; Stand 2022)	47,4	1.044,2	6
Veränderung zum Vorjahr	+71,8%	+44,9%	2
Anteil an STMK-Umsatz	4,5%	-	6
Anzahl Hotelleriebetriebe ⁸	107	2.283	10

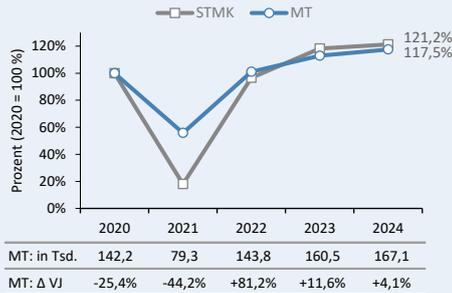
⁵ Die Sparte „Tourismus- und Freizeitwirtschaft“ umfasst gemäß Kammersystematik folgende Fachverbände: *Gastronomie* (601), *Hotellerie* (602), *Gesundheitsbetriebe* (603), *Reisebüros* (604), *Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe* (605) sowie *Freizeit- und Sportbetriebe* (606).
⁶ Unselbstständig Beschäftigte (inkl. geringfügig Beschäftigte) zum Stichtag 31. Juli.
⁷ Umsatzzahlen exklusive dem FV *Gesundheitsbetriebe*. Weitere nicht inkludierte Bereiche: *Schaustellgewerbe und Vergnügungsparks; Tanzschulen; Spiel-, Wett- und Lotteriewesen*.
⁸ Aktive Berechtigungen laut WK Steiermark zum 30.9.2023.



Winter- und Sommersaison 2024: Daten & Fakten

Wintersaison

Entwicklung Nächtigungen Wintersaison^{1,2} 2020–2024



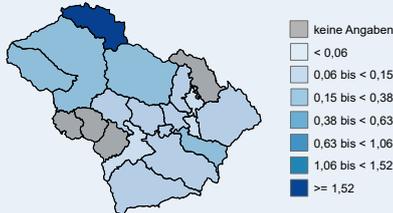
TOP5-Skigebiete (lt. Pistenkilometer)

Skigebiet	Pisten-km
Hohentauern	~13,0 km
Rieseralm / Obdach	~13,0 km
Gaaler Lifte	~8,0 km
Haberlinglift / Kinderschilift Pölstal	~3,0 km
Obdach	~2,5 km

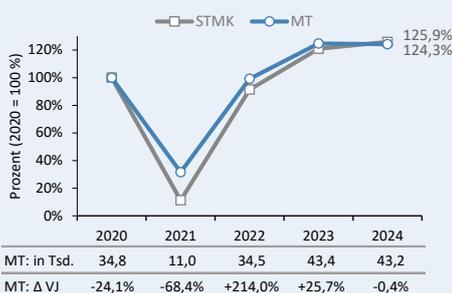
Ausflugsziele Winter & Ganzjahr³ (Auswahl)

Ausflugsziel
Alpinpark Steinmühle
Aqualux Therme Fohnsdorf
Edelsteine Krampf
Faschings- und Brauchtumsmuseum
Schaubergwerk Oberzeiring

Bettendichte (Gemeindeebene) Betten pro EinwohnerIn in der Wintersaison 2023/24



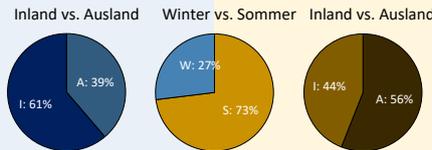
Entwicklung Ankünfte Wintersaison^{1,2} 2020–2024



Ausgewählte Tourismusindikatoren Winter- bzw. Sommersaison 2024

Rang	MT	Indikator	MT	Rang ⁴
5	2,3	Nächtigungsdichte ⁵	6,3	5
5	38,8%	Ausländeranteil (Nächtigungen)	56,0%	5
5	3,9	Mittlere Aufenthaltsdauer	3,3	5
4	553	Anzahl Unterkünfte gesamt	730	3
8	6.937	Anzahl Betten gesamt	48.387	1
5	0,10	Bettendichte ⁶	0,68	1
11	14,1%	Auslastung Betten	18,1%	12
9	357	Anzahl Gastronomiebetriebe	349	10
8	112	Anzahl Hotelleriebetriebe	123	8

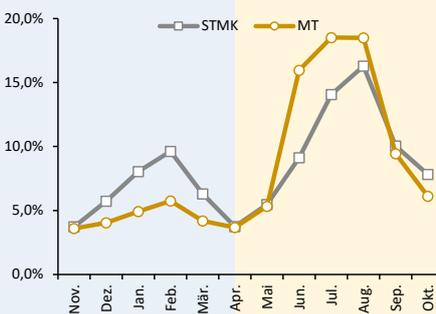
Nächtungsverteilung 2024



Nächtigungen je Monat

Monat	2023/24	Δ VJ	Monat	2024	Δ VJ
Nov.	20.792	-1,4%	Mai	37.624	+0,1%
Dez.	25.793	+13,5%	Jun.	158.829	+9,0%
Jan.	30.040	+3,9%	Jul.	65.283	-14,4%
Feb.	36.814	+17,6%	Aug.	93.571	-9,1%
Mär.	29.228	+0,6%	Sep.	63.100	+37,9%
Apr.	24.408	-11,0%	Okt.	34.276	+9,7%

Jahresgang Nächtigungen Anteil am Tourismusjahr (Ø 2020–2024)



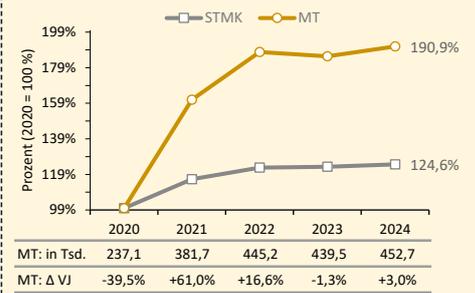
TOP3-Gemeinden 2024 nach Nächtigungsdichte⁵ (ND)

Gemeinde	ND	Gemeinde	ND
Hohentauern	86	Hohentauern	88
Pusterwald	14	Spielberg	34
Pölstal	9	Lobmingtal	15

¹ Im Falle der Wintersaison steht z. B. 2023 für die Saison 2022/23, 2024 für die Saison 2023/24, etc.
² Δ VJ: Veränderung gegenüber dem Vorjahr.
³ Besucherzahlen sind aktuell nicht verfügbar.
⁴ Reihung der 13 steirischen Bezirke, wobei der höchste Wert dem 1. Rang entspricht.
⁵ Nächtigungen pro EinwohnerIn.
⁶ Betten pro EinwohnerIn.
 Quellen: Landesstatistik Steiermark, Statistik Austria, Bergfex, Steirische Tourismus GmbH, Berechnungen und Darstellung A12.

Sommersaison

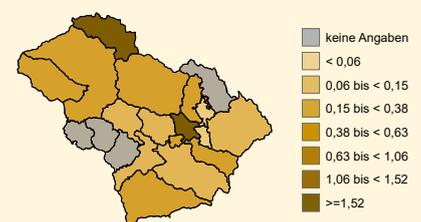
Entwicklung Nächtigungen Sommersaison² 2020–2024



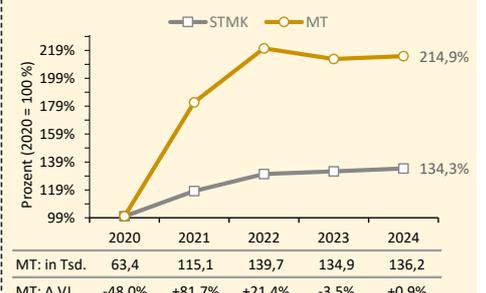
Ausflugsziele Sommer & Ganzjahr³ (Auswahl)

Ausflugsziel
Benediktinerabtei Seckau
Bergbaumuseum Fohnsdorf
Burgruine Eppenstein
Dampfbummelzug (Murtalbahn)
Eisenbahnmuseum Knittelfeld
Märchenwald St. Georgen
Naturerlebnispark Hohentauern
Österr. Luftstreitkräfte Museum
Puchmuseum Judenburg
Red Bull Ring
Sternenturm Judenburg
VW Käfermuseum
Wipfelwanderweg Rachau

Bettendichte (Gemeindeebene) Betten pro EinwohnerIn in der Sommersaison 2024



Entwicklung Ankünfte Sommersaison² 2020–2024



Murtal

Die Region

Mit einer Fläche von 1.676 km² deckt der Bezirk Murtal 10,2 % der gesamten Steiermark ab und stellt damit den flächenmäßig drittgrößten Bezirk dar. Die Einwohnerzahl liegt bei 71.580 Personen (Stand: 01.01.2024), was 5,6 % der steirischen Bevölkerung entspricht. Gemessen an der Bevölkerung nimmt das Murtal damit Rang 9 unter allen steirischen Bezirken ein. Mit einer Bevölkerungsdichte von 43 EinwohnerInnen je km² liegt das Murtal deutlich unter dem Steiermark-Durchschnitt von 77 EinwohnerInnen pro km² und zählt folglich zu den am dünnsten besiedelten Bezirken der Steiermark (Rang 11 von 13).

Der Bezirk Murtal liegt zur Gänze innerhalb der Alpen. Weite Teile der Fläche werden von Gebirgsmassiven eingenommen. Im Norden erstrecken sich die Niederen Tauern, im Süden die Seetaler Alpen, die Stupalpe und die Gleinalpe. Dazwischen durchfließt die Mur den Bezirk von Westen nach Osten. Das anfänglich noch schmalere Murtal weitet sich hier zum breiten Talbecken des Aichfeldes aus, wo sich der Siedlungskern des Bezirks befindet.

Tourismusstrukturen

Die steirische Tourismus-Strukturreform 2021, die mit 01.10.2021 in Kraft getreten ist, brachte eine Reduktion von 96 Tourismusverbänden (60 Einzelverbände und 36 mehrgemeindige Tourismusverbände) auf 11 Tourismusverbände. Die mit dem Strukturwandel einhergehende Konzentration von Angeboten und Finanzmitteln gewährleistet deutlich bessere Möglichkeiten, um den Herausforderungen im modernen Tourismus gewachsen zu sein. Der Bezirk Murtal und der gleichnamige Tourismusverband Murtal umfassen alle 20 Gemeinden des Bezirks. Der Tourismus spielt in diesem traditionell industriell ausgerichteten Bezirk zunehmend eine

größere Rolle. Die touristische Entwicklung ist stark mit den Motorsportveranstaltungen auf dem 1969 eröffneten Österreichring (später A1-Ring und heute Red Bull Ring) verknüpft. Von 1970 bis 1987 bzw. 1997 bis 2003 wurden dort Rennen der Formel 1 ausgetragen. Die Einstellung des Betriebs 2004 führte zu einem deutlichen Einbruch des Nächtigungstourismus in der Region. Die Wiedereröffnung als Red Bull Ring im Jahr 2011 brachte hingegen einen neuen Aufschwung. Im Juni 2014 fand erstmals seit 2003 auch wieder eine Formel 1 Austragung statt.

Der saisonale Schwerpunkt liegt mit durchschnittlich¹ 78 % der jährlichen Ankünfte bzw. 74 % der jährlichen Nchtigungen im Sommerhalbjahr (Mai bis Oktober). Über das Tourismusjahr verteilt zeigt sich ein 2-gipfeliges Saisonverlauf mit jeweils einer Spitze im Februar (durchschnittlich knapp über 6 % der jährlichen Nchtigungen) sowie im Juli (19 % der jährlichen Nchtigungen). Seit der Rückkehr der Formel 1 im Jahr 2014 beginnt sich allerdings im Juni eine zweite Sommerspitze zu entwickeln, was den Saisonverlauf des Bezirks Murtal vom steirischen Pendant unterscheidet. Einen weiteren Unterschied stellt der im Vergleich zur gesamten Steiermark schwächer ausgeprägte Wintergipfel dar.

Im Winterhalbjahr 2023/24 boten 553 Beherbergungsbetriebe 6.937 Betten an, während im Sommerhalbjahr 2024 von 730 Beherbergungsbetrieben 48.387 Betten zur Verfügung gestellt wurden.

Die Bettenauslastung, deren Berechnung ohne Berücksichtigung der Campingbetten bzw. Nchtigungen auf Campingplätzen erfolgt, fiel wieder vergleichsweise gering aus. In der Sommersaison 2024 lag sie bei 18,1 %, was dem Rang 12 im Bezirksvergleich entspricht. In der Wintersaison 2023/24 wurde eine Bettenauslastung von 14,1 % (Rang 11) verzeichnet.

¹ Durchschnitt 2020-2024.

Zu den tourismusintensivsten Gemeinden innerhalb des Bezirks – im Sinne von Nächtigungen pro EinwohnerIn – zählen Hohentauern, Spielberg, Pusterwald, Pölstal und Lobmingtal.

Ankünfte & Nächtigungen

Mit insgesamt 179.398 Ankünften und 619.758 Nächtigungen liegt der Bezirk Murtal im Vergleich der steirischen Bezirke auf Rang 9 bzw. 7. Die Ankünfte stiegen um +0,6 %, die Nächtigungen um +3,3 % an. Die Entwicklung der Nächtigungen war in den Monaten Juli (-14,4 %), April (-11,0 %), August (-9,1 %) und November (-1,4 %) von Verlusten geprägt. In den anderen Monaten gab es hingegen Zuwächse. Insbesondere die Monate September (+37,9 %), Februar (+17,6 %), Dezember (+13,5 %), Oktober (+9,7 %) sowie der Juni (+9,0 %) konnten deutliche Nächtigungszuwächse verzeichnen.

In der 5-Jahresentwicklung kam es (coronapandemiebedingt) bei den Ankünften zu einem enormen Zuwachs von +82,8 %. Die Nächtigungen verzeichneten eine Steigerung um +63,4 %.

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer lag im Tourismusjahr 2024 im Bezirk Murtal bei 3,5 Tagen und damit über dem steirischen Durchschnitt von 3,1 Tagen.

Der Ausländeranteil belief sich 2024 auf 48,8 % (Ankünfte) bzw. 51,3 % (Nächtigungen) und lag damit über dem steirischen Durchschnitt. Wichtigstes Herkunftsland der internationalen Gäste war Deutschland (37,1 % der ausländischen Nächtigungen), gefolgt von den Niederlanden (22,9 %), Polen (5,1 %), Tschechien (4,8 %) und Ungarn (4,2 %).

Umsätze & Beschäftigte

Im Jahr 2023 (Stichtag 31.07.) waren im Bezirk Murtal in den Fachverbänden Gastronomie und Hotellerie rund 1.170 Personen unselbstständig beschäftigt, was 3,5 % der steiermarkweit in diesen Fachverbänden unselbstständig beschäftigten Personen entsprach. Der Anteil der Frauen belief sich dabei

auf 67,5 %. Gegenüber dem Vorjahr wurde ein Beschäftigungsrückgang von -1,5 % verbucht. Der 5-Jahrestrend fiel mit einem Rückgang von -4,0 % etwas positiver als im steirischen Trend (-6,5 %) aus. In der gesamten Sparte „Tourismus- & Freizeitwirtschaft“² belief sich die Zahl der unselbstständig Beschäftigten im Jahr 2023 (Stichtag 31.07.) auf rund 2.430 Personen. Dies entsprach einem Beschäftigungszuwachs von +14,8 % gegenüber dem Vorjahr. Verantwortlich zeichnet dafür die Fachgruppe Gesundheitsbetriebe (FG 603), die in allen Regionen einen deutlichen Zuwachs an Beschäftigten realisierte.

Angaben zu den Umsätzen basieren auf den aktuellsten Ergebnissen der Leistungs- und Strukturhebung der Statistik Austria und beziehen sich daher auf das Jahr 2022. Insgesamt konnten rund € 97 Millionen an Umsatz in den Fachverbänden Gastronomie und Hotellerie erwirtschaftet werden. Dies entspricht rund 4,2 % des steirischen Werts. Gegenüber dem Vorjahr wurde ein Zuwachs von +54,1 % verzeichnet (Steiermark: +44,4 %). In der gesamten Sparte „Tourismus- & Freizeitwirtschaft“ (exklusive Gesundheitsbetriebe)³ belief sich der erwirtschaftete Umsatz 2022 auf rund € 125 Millionen.

Tourismus-Highlights: Events & Sehenswürdigkeiten

Zu den Top-Tourismusmagneten des Bezirks zählt u. a. der Red Bull Ring, wo im Juni 2014 nach 11 Jahren Pause der Große Preis von Österreich sein Comeback feierte. Seit Oktober 2014 bis 2016 machte außerdem das Red Bull Air Race wieder regelmäßig Station. Einen weiteren Besuchermagneten bildet die Flugshow AirPower in Zeltweg, die 2024 rund 300.000 BesucherInnen faszinierte. Ebenfalls ein beliebtes Ausflugsziel stellt die 2007 eröffnete Aqualux Therme Fohnsdorf dar. Wanderer und Mountainbiker schätzen hingegen die naturbelassene Berglandschaft des Steirischen Zirbenlandes im Süden des Bezirks. Im Winter bietet das Murtal einige kleinere Skigebiete mit einer Gesamtpistenlänge von rund 42 km, darunter Hohentauern, das Skizentrum Rieseralp-Obdach sowie die

² Die Sparte "Tourismus- und Freizeitwirtschaft" umfasst gemäß Kammersystematik folgende Fachverbände: Gastronomie (601), Hotellerie (602), Gesundheitsbetriebe (603), Reisebüros (604),

Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe (605) sowie Freizeit- und Sportbetriebe (606).

³ Weitere nicht inkludierte Bereiche: Schaustellergewerbe und Vergnügungsparks; Tanzschulen; Spiel-, Wett- und Lotteriewesen.

Gaaler Lifte. Außerdem stehen WintersportlerInnen Langlaufloipen im Ausmaß von 145 km zur Verfügung.

Weitere Ausflugsziele umfassen die Benediktinerabtei Seckau, den Märchenwald Sankt Georgen ob Judenburg, den Sternenturm in Judenburg sowie mehrere Museen, wie das Eisenbahnmuseum in Knittelfeld, das Bergbaumuseum in Fohnsdorf oder das Österreichische Luftstreitkräftemuseum in Zeltweg.

Darüber hinaus findet seit mehr als zwei Jahrzehnten alljährlich der Judenburger Sommer, ein zweiwöchiges Kulturfestival, statt.

Quellen

- Arbeitsmarktdatenbank AMDB (2024): <https://arbeitsmarktdatenbank.at/>
- Bergfex (2025): Skigebiete Steiermark www.bergfex.at
- GIS-Steiermark (2025): Steiermark – Geodaten (Grenzen ab 2025)
- Dachverband der Sozialversicherungsträger DSVS (2024): www.hauptverband.at
- Landesstatistik Steiermark (2025): <http://www.verwaltung.steiermark.at>
- Statistik Austria (2025): www.statistik.at
- Steirische Tourismus GmbH (2020): www.steiermark.com
- WIBIS Steiermark (2024): www.wibis-steiermark.at
- WKO Steiermark (2023): Beschäftigtenstatistik 2023 <http://wko.at/stmk/zdf>

Impressum

Im Auftrag der Abteilung 12 – Wirtschaft, Tourismus, Wissenschaft und Forschung | Referat Tourismus

unter Mitarbeit

des Referates Wirtschaft und Innovation der A12, des Referates Statistik und Geoinformation der A17 und

des Referates Kommunikation Land Steiermark.